

Tierschutzjugend NRW

Newsletter 12 - 2021



LANDESTIERSCHUTZVERBAND
NORDRHEIN-WESTFALEN e.V.



Frohe Weihnachten auch für Haustiere

Sicher freust du dich auf Weihnachten. Die Weihnachtstage bringen aber auch besondere Gefahren für deinen tierischen Freund. Die Weihnachtsdekoration kann da ganz schnell zu einer Gefahrenquelle werden:

- Lametta am Tannenbaum glitzert sehr auffällig und lädt so zum Spielen ein. Es enthält aber meist Blei und ist damit giftig, wenn dein Vogel daran knabbert oder deine Katze es verschluckt.
- Glaskugeln können beim Berühren herunterfallen, zerbrechen und so zu Schnittwunden führen, wenn dein Hund oder deine Katze in die Scherben tritt.
- **verwende lieber Baumschmuck aus Naturmaterialien, also z.B. Stroh oder Holz**
- auch Schneespray oder Duftöle enthalten oft giftige Inhaltsstoffe und können so gefährlich werden, wenn Tiere daran lecken.
- **verzichte lieber auf solche Deko**
- richtige Kerzen am Baum oder auf dem Tisch sind natürlich sehr schön, aber auch eine große Gefahr. Leicht kann deine Katze mit dem Schwanz durch die brennende Kerze wedeln und sich so die Haare abflammen. Oder eine neugierige Hundenase verbrennt sich in der offenen Flamme.
- **lieber eine LED-Lichterkette und LED-Tischdeko verwenden**



- Schokolade ist insbesondere für Hunde nicht nur sehr ungesund, sondern sogar giftig!
- **Schokoladen-Weihnachtsmänner und andere Leckereien müssen für deinen tierischen Freund also unerreichbar sein.**



Und: Vergesse bei aller Freude über Geschenke deine Haustiere nicht ganz. Auch an Weihnachten möchten sie regelmäßig gefüttert werden, einen sauberen Käfig haben, Gassi gehen und ihre gewohnten Streicheleinheiten haben.

Rätsel - Ecke: Was oder Wer bin ich?

- ❖ Ich bin groß oder klein. Mich gibt es in vielen Formen. Mich kann man kaufen oder selber machen. Oft bin ich bunt verziert, aber nicht immer. Wenn ich erst mal da bin, bin ich auch schnell wieder weg. Beliebt bin ich bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen.
- ❖ Ich habe vier Beine und keine Flügel. Trotzdem kann ich fliegen. An mir besonders ist zudem meine rote Nase, obwohl ich keinen Schnupfen habe.



- ❖ Früher wurde ich gerne vom Nikolaus und auch vom Weihnachtsmann an die Kinder verteilt. Heutzutage mögen mich Kinder nicht mehr so sehr. Obwohl ich sehr lecker und gesund bin. Manche Menschen reagieren auf mich sogar allergisch. Ältere Menschen mögen mich gerne, aber ich bin nicht leicht zu knacken.

- ❖ Ich werde gerne gekauft. Groß und Klein haben mich gerne. Meist stehe ich vier Monate lang in den Supermärkten. Werde ich sehr früh gekauft, besteht die Gefahr, dass ich vernascht werde. Werde ich zu spät gekauft, bin ich womöglich vergriffen.
- ❖ Mich braucht man nur zur Weihnachtszeit. Ich habe einen ganz besonderen Platz. Früher war ich beliebter, heute bin ich leider weniger in Gebrauch. Ich bin wunderschön und habe keine Höhenangst. Doch wenn ich falle, bin ich kaputt.

Die Lösungen findest du am Ende dieses Newsletters 😊

Bastel - Tipp: Rentiere mit Sternen

Was haben eigentlich die Rentiere mit Weihnachten zu tun? In jedem Land gibt es unterschiedliche Traditionen rund um Weihnachten und so sind auch die Geschichten oftmals sehr verschieden. Denn manche vermuten den Weihnachtsmann in einer riesigen Weihnachtsstadt im Himmel und in





Amerika glaubt man, dass er am Nordpol lebt. Und eben da leben auch die Rentiere. Sie sehen ähnlich aus wie unsere Hirsche und werden von den Menschen in großen Herden gehalten.

Früher haben die Rentiere viele Lasten getragen oder auch Schlitten gezogen. So gesehen, könnten sie auch den Schlitten des Weihnachtsmanns ziehen. Im Jahr 1949 kam ein bekanntes Weihnachtslied auf den Markt, das heute fast jeder kennt, die Geschichte von Rudolph, dem Rentier mit der roten Nase. Die hier vorgestellten Rentiere haben zwar keine roten Nasen, sind aber dennoch prima für die Weihnachtsdeko geeignet. Und wer mag, kann ja auch die schwarzen gegen rote Nasen tauschen.

Die Bastelvorlage für die Motivkette oder das Rentier als Fenster- oder Wandbild findest du unter diesem Link:

<https://www.buntpapierwelt.de/blog/rentiere-zur-weihnachtszeit.html>

Wir wünschen dir viel Spaß beim Basteln.

Rezept-Tipp: Apfelkuchen mit Zimtstreuseln

Zutaten:

- 350 g Mehl
- 200 g Margarine
- 8 Esslöffel Zucker
- $\frac{1}{2}$ Teelöffel Backpulver
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 60 ml Wasser
- 700 g Äpfel
- 2 Teelöffel Zimt
- 4 Esslöffel Apfelmus
- Öl und Mehl zum Einfetten der Form



Zubereitung:

1. Backofen auf 200 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen
2. 2 Esslöffel Zucker mit 120 g Margarine in einer Rührschüssel mit dem Handmixer verrühren

3. 200 g Mehl, Vanillezucker, Backpulver und das Wasser dazugeben und mit dem Mixer (Knethaken) gut verquirlen (eventuell mit der Hand weitermachen) bis eine glatte Kugel entsteht
 4. Teig in Folie einwickeln und etwa 1 Stunde kaltstellen
 5. 150 g Mehl, 6 Esslöffel Zucker, Zimt und 80 g Margarine zu Streuseln verarbeiten und ebenfalls kaltstellen
 6. die Äpfel schälen, Kerngehäuse entfernen und in dünne Scheiben schneiden
 7. Springform innen mit Öl gut einfetten und mit Mehl bestäuben, überschüssiges Mehl wieder ausschütten
 8. etwas Mehl auf der Arbeitsplatte verteilen, den Teig ausrollen und in die Form geben. Dabei etwa 3 cm am Rand der Form hochdrücken. Den Boden mit einer Gabel mehrfach einstechen.
 9. die Apfelscheiben gleichmäßig auf dem Teig verteilen
 10. die Äpfel mit dem Apfelmus bestreichen
 11. Streusel darüber streuen
 12. den Kuchen in der Mitte des Backofens etwa 40 Minuten goldbraun backen
- nicht nur zu Weihnachten lecker! Und dazu noch besonders tierfreundlich, da vegan 😊



Lösungen zu Was oder Wer bin ich?

- ❖ Weihnachtskekse
- ❖ Rudolph, das Rentier mit der roten Nase
- ❖ eine Nuss
- ❖ ein Schokoladen-Weihnachtsmann
- ❖ die Christbaum-Spitze

**Wir wünschen dir ein wunderschönes
Weihnachtsfest
und freuen uns auf ein spannendes
und erlebnisreiches Jahr 2022
mit euch!**

